

Weiterführende Informationen

Kursdaten

21. - 22. Februar 2025 (Fr.-Sa.)

Zeiten

09:15 bis 17:00

Ort

Kirchgemeindehaus Liebestrasse, Liebestrasse 3, 8400 Winterthur

Sprache

Deutsch

Zielpublikum

Interessierte Fachpersonen

Kosten

CHF 675.-

Credits

Ein Credit entspricht einer Einheit von 60 Minuten. Die Anerkennung erfolgt gemäss den Richtlinien der jeweiligen Fachgesellschaft.

Anmeldung

Online (www.ieft.ch) mittels Formulars. Die Anzahl Plätze ist beschränkt. Der Kurs wird nur bei genügend Anmeldungen durchgeführt.

Anmeldefrist

29.12.2024

Annullierungsbestimmungen

Die Annullation der verbindlichen Anmeldung durch den Teilnehmer / die Teilnehmerin ist bis 90 Tage vor Kursbeginn möglich. In diesem Fall werden nur die Verwaltungskosten (CHF 50.-) in Rechnung gestellt. Bei einer Kündigung von weniger als 90 Tagen vor Kursbeginn wird der volle Kursbetrag in Rechnung gestellt. Es ist möglich, eine Ersatzperson zu stellen.

Organisation und Kontakt

Institut für Emotionsfokussierte Therapie Schweiz IEFT,
Länggassstrasse 23, 3012 Bern, www.ieft.ch / info@ieft.ch



Institut für Emotionsfokussierte Therapie
Institut pour la thérapie centrée sur les émotions
Institute for Emotion-Focused Therapy
Schweiz / Suisse / Switzerland



Einführung in die Emotionsfokussierte Therapie: Zweitägiger Workshop

21. bis 22.02.2025 in Winterthur

mit Dr. med. Andreas Huber und Dr. med. Barbara Wyss Wagnière

Das Schweizerische Institut für Emotionsfokussierte Therapie organisiert einen neuen zweitägigen Einführungsworkshop in die Emotionsfokussierte Therapie (EFT) nach Leslie Greenberg. Dieser Einführungskurs richtet sich an alle interessierten Fachpersonen, die einen praxisnahen Einblick in die Emotionsfokussierten Therapie erhalten möchten.

Zielsetzung

In diesem Workshop werden Sie in die Grundlagen der Emotionsfokussierten Therapie eingeführt. Sie erhalten einen Überblick über die wichtigsten Marker und therapeutischen Aufgaben zur Aktivierung, Bearbeitung und Veränderung belastender Emotionen. Nach Abschluss dieses zweitägigen Kurses sind Sie in der Lage, mit Ihren Klient:innen Stuhlinterventionen nach den Prinzipien der Emotionsfokussierten Therapie durchzuführen.

Inhalt und Methode

Die Emotionsfokussierte Therapie ist ein wissenschaftlich fundiertes Verfahren (Grawe, 1998, APA, 2008), das erlaubt, unmittelbar in der Sitzung mit Emotionen zu arbeiten. Sie bietet Therapeutinnen und Therapeuten wirksame, empirisch validierte Strategien und Techniken, um die emotionale Verarbeitungsfähigkeit ihrer Patienten zu verbessern. Zentrale Prinzipien sind die Akzeptanz und die Transformation (Emotionen mit Emotionen verändern) von schmerzhaftem emotionalem Erleben.

In einer abwechslungsreichen Mischung aus Theorievermittlung, Videodemonstrationen und Übungen in Kleingruppen werden Teilnehmende in die theoretischen Grundlagen der Emotionsfokussierten Therapie sowie ihre wichtigsten therapeutischen Konzepte (z. B. Unterscheidung unterschiedlicher Emotionstypen) und Methoden (z. B. emotionsfokussierte Empathie, erlebensaktivierende Techniken wie die Zwei-Stuhlarbeit) eingeführt. Bereitschaft zur Selbsterfahrung wird vorausgesetzt.

In diesem Workshop lernen Sie

- Die theoretischen Grundlagen der Emotionsfokussierten Therapie kennen
- Verschiedene Emotionstypen zu unterscheiden (Emotionsdiagnostik)
- Die Prinzipien emotionaler Verarbeitung und Veränderung kennen
- Sie lernen die wichtigsten Marker für emotionale Verarbeitungsschwierigkeiten zu erkennen und die entsprechenden therapeutischen Aufgaben zu deren Auflösung
- Den Zwei-Stuhl Dialog bei selbstbewertender Spaltung durchzuführen
- Einen Einblick in den Dialog mit dem Leeren Stuhl (Unfinished Business)

Dozent:innen



Dr. med. Andreas Huber

Er studierte und promovierte in Humanmedizin an der Universität Zürich und ist Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie in eigener Praxis in Winterthur. Nach einer kognitiv-verhaltenstherapeutischen Therapieausbildung und Kursen in weiteren Therapieansätzen lernte er 2009 in Bern erstmals EFT durch Leslie S. Greenberg kennen. Begeistert von dieser Methode absolvierte er danach eine Vielzahl von weiteren EFT-Fortbildungen. Seit 2015 ist er zertifizierter EFT-Therapeut und seit 2020 EFT-Supervisor.



Dr. med. Barbara Wyss Wagnière

Sie studierte und promovierte in Humanmedizin an der Universität Zürich und ist Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie in eigener Praxis in Winterthur. Nach einer kognitiv-verhaltenstherapeutischen und methodenintegrativen Therapieausbildung am Klaus Grawe Institut in Zürich kam sie 2011 erstmals mit Emotionsfokussierter Therapie in Kontakt. Seitdem bildete sie sich anhand verschiedener Workshops kontinuierlich weiter in EFT und wendet die Methode in ihrer praktischen Arbeit täglich an. Seit 2015 ist sie zertifizierte EFT-Therapeutin und seit 2023 EFT-Supervisorin.



Institut für Emotionsfokussierte Therapie Schweiz
Länggassstrasse 23 / CH-3012 Bern
+41 79 469 61 42 / info@ieft.ch
www.ieft.ch

Accredited by:

